



ALBERTUS-MAGNUS-GYMNASIUM  
FRIESOYTHE

## Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Weihnachtsfest und die Winterferien sind in greifbare Nähe gerückt!

Daher von Herzen: Ihnen eine möglichst stressfreie und besinnliche letzte Adventswoche, friedvolle Weihnachtstage und alles Gute und Gottes Segen für 2020!

Schulisch tut sich aktuell und im kommenden Jahr am AMG eine Menge:



### ABORDNUNGEN

Beginnen muss ich mit einer wenig erfreulichen, aber inzwischen schon gewohnten Nachricht: Da das AMG im Hinblick auf die Lehrerversorgung sehr viel besser dasteht als die uns umgebenden Schulen, werden wir im zweiten Halbjahr auf Anweisung der Landesschulbehörde 205 Lehrerstunden an Grund-, Ober- und Realschulen abordnen, zum Teil bis weit ins Emsland hinein.

Das Gute daran: Mit Blick auf die Wiedereinführung des dreizehnten Jahrgangs im kommenden Sommer muss uns nicht bange sein; wir haben uns schon ein personelles Polster für das nächste Schuljahr angefütert, sodass auch der Unterricht in der Jahrgangsstufe 13 sichergestellt ist und wir derzeit diese Abordnungen gut stemmen können.

### PERSONALIA

Zunächst einmal sind in diesem Halbjahr Frau Kehnscherper und Herr Laueremann aus gesundheitlichen Gründen in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Mit Herrn Laueremann ging die einzig verbliebene Lehrkraft, bei der ich selbst noch Unterricht gehabt hatte, und zwar im Leistungskurs Geschichte. Herr Laueremann, falls Ihnen dieser Brief in die Hände fallen sollte: Ganz, ganz herzlichen Dank an dieser Stelle. Sie waren nicht nur für mich ein großartiger Lehrer!

Leider wird uns auch Herr Trumme auf eigenen Wunsch und aus familiären Gründen in Richtung Lohne verlassen, auch wenn er uns bestimmt vermissen wird. Wir wünschen alles Gute und sagen „Danke für alles“! Das gilt auch für Frau Bungler und Frau Dr. Dressler, die ihr Referendariat am AMG beendet haben.

Erfreulicherweise gibt es auch zahlreiche Neuzugänge. Als Gymnasium im Speckgürtel von Oldenburg bekommen wir viele richtig gute Bewerbungen und können Stellen problemlos besetzen. Deshalb durften wir sechs Lehrkräfte neu einstellen, wobei drei es in Kauf nehmen, gleich wieder für ein oder anderthalb Jahre abgeordnet zu werden, um an anderen Schulen die Lücken zu stopfen. Durch diesen Deal „Stelle gegen Abordnung“ versucht die Landesbehörde, den Unterricht an weniger gefragten Schulen sicherzustellen. Herr Bergmann, Frau Goyer (beide Deutsch, Geschichte) und Frau Kahler (Deutsch, Sport) kommen daher erst im Sommer 2020 bzw. 2021 zu uns an die Schule.

Darauf, am AMG schon zum Halbjahr anfangen zu können, freuen sich Frau Rauert, Frau Rolfs und Herr Thoben:

Hallo,  
mein Name ist **Andre Thoben**  
und ich werde ab dem kommenden Schulhalbjahr die Fächer Erdkunde und Physik am AMG



unterrichten. Im Jahr 2012 legte ich mein Abitur am AMG Friesoythe ab und freue mich sehr darüber, erneut ein Teil der Schulgemeinschaft werden zu können. Ich habe für mich den Lehrerberuf als interessantes Tätigkeitsfeld ausgemacht, welches sich durch mehrjährige Beschäftigung in der Nachhilfe, bei der Arbeit an einer Volkshochschule sowie ein intensives Engagement in einem regionalen Verein als richtige Wahl herausstellte.

*Dadurch wurde ich in der Wahl des Studiengangs stetig bestärkt, sodass ich mein Bachelor- und Masterstudium an der Universität Osnabrück erfolgreich abschloss. Das Referendariat absolvierte ich am Kreisgymnasium St. Ursula in Haselünne, wo ich noch bis Ende Januar tätig sein werde.*



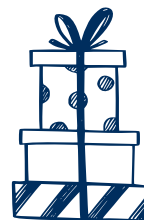
Hallo,

ich heiße **Katharina Rolfs** und werde ab Februar 2020 die Fächer Englisch und Geschichte unterrichten.

*Ich komme gebürtig aus dem wunderschönen Oldenburg, wo ich 2011 auch an der Liebfrauenschule mein Abitur absolvierte. Schon während meiner Schulzeit war ich in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv und fand viel Freude daran, Kindern unterschiedlichste Dinge beizubringen. Nach dem Abitur wusste ich zwar bereits, dass ich Lehrerin werden möchte, allerdings zog es mich zunächst in die Ferne. Ich ging für ein Jahr als Au Pair in die USA. Anschließend begann ich mein Lehramtsstudium im nicht ganz so fernen Osnabrück. Das mich stets begleitende Fernweh packte mich kurz vor dem Ende meines Studiums erneut, sodass ich für einige Monate nach Südafrika zog, um dort an einer Schule zu arbeiten.*

*Nach meiner Rückkehr schloss ich mein Studium im Jahr 2018 ab und begann mein Referendariat am Gymnasium Otterndorf.*

*Mit dem Ende des Referendariats zieht es mich nun wieder in die Heimat. Deshalb verlasse ich den Urlaubsort an der Nordsee und freue mich darauf, hier am AMG Friesoythe ins Berufsleben zu starten!*



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
mein Name ist **Grit Rauert** und ich freue mich darauf, ab dem kommenden Halbjahr am AMG die Fächer Englisch und Erdkunde unterrichten zu dürfen.



Aufgewachsen bin ich selbst nicht weit entfernt in Rhaderfehn und habe mein Abitur am Mariengymnasium in Papenburg abgelegt. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr habe ich mein Studium an der Universität Osnabrück begonnen, welches ich Anfang 2018 mit dem Master of Education abgeschlossen habe. Zum Studium gehörte unter anderem ein Auslandsaufenthalt, welchen ich in Dublin verbracht habe. Hier konnte ich an einer Sprachschule viele Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen kennenlernen, sodass meine Begeisterung für Geographie und Englisch optimal aufeinandertreffen konnten.

Anschließend hat es mich bis Oktober dieses Jahres für mein Referendariat nach Nordrhein-Westfalen verschlagen, wo ich an einem Gymnasium in katholischer Trägerschaft ausgebildet wurde und viele spannende Erfahrungen sammeln durfte. Umso mehr freue ich mich aber nun nach Stationen in verschiedenen Städten und (Bundes-)Ländern wieder in den Norden ziehen und am AMG unterrichten zu können. Ich freue mich auf euch/Sie!



In den Startlöchern für Februar steht als neue Referendarin Frau Andrea Marks aus dem benachbarten Garrel. Sie wird unser Team in Deutsch und Latein verstärken. Sie merken: Es ist viel Bewegung drin. Gut so – eigentlich! Aber viele Lehrerwechsel sind zum Halbjahr so leider nicht zu vermeiden.

## POLIZEIGEBÄUDE UND WEITERE BAUMASSNAHMEN

Die Planungen für das Polizeigebäude laufen auf Hochtouren. Im Januar geht es mit der Entkernung des Gebäudes sichtbar los. Ab Sommer 2020 wird dieses alte, denkmalgeschützte Gebäude mit bewegter Geschichte unsere Bibliothek, das Selbstlernzentrum, einen neuen Kursraum, den SV- und Beratungslehrerraum, unsere Bläserklassen sowie die Kreismusikschule in zeitgemäß modernen Räumen beherbergen. Ein moderner Glaskubus wird als sich zurücknehmendes Vestibül dieses Gebäude erschließen und einen behindertengerechten Zugang ermöglichen.

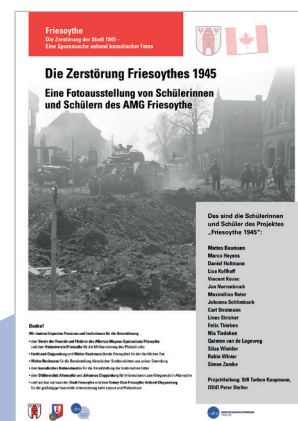


Unsere Bibliothek im Hauptgebäude können wir dann anders nutzen: Der helle Lesesaal wird der neue Informatikfachraum, um den dunklen Magazinbereich wird das Lehrerzimmer vergrößert. Der Informatikraum (R 141) wird zum Klassenraum, auch im alten Musiksaal werden wir eine Klasse unterbringen. Neue Möbel kommen für acht Klassen schon in den nächsten Wochen. Unser Raumproblem ab 2020 (Wiedereinführung des 13. Jahrgangs) lösen diese Schritte allerdings ehrlichweise nicht. Anstelle des Altbaus mit dem Walmdach werden acht neue, große Räume entstehen. Das alte Klinkergebäude ist zwar von außen noch recht ansprechend, im Innern mit seinen kleinen Räumen aber kaum nutzbar. Zudem eröffnet sich durch den Abriss dieses Vorkriegsgebäudes die Möglichkeit, die unmittelbar anschließende Mensa zu erweitern. Danach steht die Komplettsanierung unseres naturwissenschaftlichen Trakts an. Neue Biologie-, Chemie- und Physikräume werden entstehen, die naturwissenschaftlichen Sammlungen werden von den Fluren verschwinden und geeignete

Räumlichkeiten bekommen. Dies ist ein Programm für die nächsten fünf Jahre. Sicher wird es an der einen oder anderen Stelle rumpeln, ohne Baulärm und auch ohne sechs Container als Ersatzklassenräume, die unsere Wiese vor der Schule „verschönern“ werden, wird es nicht gehen. Aber wir werden schlussendlich eine moderne Vorzeigeschule bekommen. Versprochen!

## MÜNSTERLANDTAG UND BUCHPROJEKT: „FRIESOYTHE 1945“

Auf dem Münsterlandtag am 09.11.2019 hat das AMG drei Schülerpreise errungen und war damit die mit Abstand erfolgreichste Schule der Landkreise Cloppenburg und Vechta. Furore hat gemacht unsere Plakatausstellung „Friesoythe. Die Zerstörung der Stadt 1945 – Eine Spurensuche anhand kanadischer Fotos“. Vielfach wurde der Wunsch geäußert, diese Ausstellung als Buch zu publizieren, und von Seiten der Stadt, der Parteien, der Kulturschaffenden und der Wirtschaft wurde die Bereitschaft signalisiert, uns dabei zu unterstützen. Diesem Wunsch wollen wir anlässlich des 75. Jahrestags dieses Ereignisses im April 2020 entsprechen.



**Es geht voran! Ich halte Sie auf dem Laufenden. Ausführlicher gern bei unserem Adventskonzert am 19.12.2019 um 17:30 Uhr und beim anschließenden Glühwein zugunsten der Romfahrt unseres Lateinkurses.**

*Hertzliche Grüße und fröhliche Weihnachten!*

Ihr

*Peter Müller*